

Presseinformation

Deutsche Stiftung Musikleben

Hamburg / Keitum auf Sylt, 14. Juli 2009

Fast ein Jubiläum:

9. Sommerkonzert in St. Severin zu Keitum am Freitag, dem 31. Juli 2009

Das erste Sommerkonzert der Deutschen Stiftung Musikleben fand 1999 in der Keitumer Seefahrerkirche statt. Vor zehn Jahren gab Pastor Traugott Giesen die Erlaubnis, junge hochbegabte Stipendiaten der gemeinnützigen Deutschen Stiftung Musikleben in der St.-Severin-Kirche in einem öffentlichen Konzert auftreten zu lassen. Die überwältigende Resonanz und die Gastfreundschaft der Kirchengemeinde machten diese musikalische Stippvisite ab 2002 zu einer jährlichen Tradition, die sich vom Geheimtipp zum einem kulturellen Sommerhighlight der Insel entwickelt hat und heute gemeinsam mit Pastorin Susanne Zingel fortgeführt wird. Bei den Gastspielen der Stiftung kann das Publikum regelmäßig junge Meister erleben, die wenig später international Karriere machen. Die gefeierten Geigerinnen Tanja Becker-Bender und Veronika Eberle, der Cellist Nicolas Altstaedt (derzeit „artist in residence“ am New Yorker Lincoln Center) oder die ECHO-Klassik-Preisträger Singer Pur sind nur einige der großen Namen, die hier schon vor ihrem Durchbruch zu erleben waren.

Dieses Jahr ist die Stiftung **am Freitag, dem 31. Juli, um 18.00 Uhr** in St. Severin zu Gast. Im Gepäck hat sie neun „Rising Stars“, die sich aus südlicheren Gefilden auf den Weg in den hohen Norden machen. Aus Bayern kommt die 16-jährige Harfenistin Johanna Ponzer, aus Berlin die 17-jährige Geigenvirtuosin Hyeyoon Park und aus Rheinland-Pfalz der 20-jährige Cellist Benedict Klöckner. Geige und Cello sind kostbaren Leihgaben aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds, die sich die beiden Ausnahmekünstler beim jährlichen Instrumentenwettbewerb der Stiftung erspielt haben: eine 1781 gebaute Violine von Lorenzo Storioni und ein 330 Jahre altes Violoncello des Meisters Francesco Rugeri. Der 19-jährige Trompeter Peter Dörpinghaus und sein Ensemble „Salaputia Brass“ aus Baden-Württemberg durften vor ihrem Auftritt in St. Severin schon Ende Juni mit der Stiftung aus Konzertreise gehen: Für Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel traten die fünf Blechbläser in der Library of Congress in Washington D.C. auf. Natürlich spielt auch die prachtvolle Mühleisen-Orgel wieder eine Hauptrolle im Programm, das mit Werken vom festlichen Barock bis zur späten Romantik einen kurzweiligen Konzertabend verspricht. An den Registern sitzt der

Pressekontakt: Karsten Füllhaase, Telefon: (040) 3703 5393, Telefax: (040) 3703 5843,
E-Mail: fuellhaase.karsten@dsm-hamburg.de, www.deutsche-stiftung-musikleben.de



Schirmherr

Bundespräsident
Prof. Dr. Horst Köhler

Sitz der Stiftung

Hamburg

Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)
Rüdiger Schäfer
Roland Warmholtz

Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)
Dr. Siegfried Luther (stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck
Michael Behrendt
Prof. Dr. h.c. mult. Berthold Beitz
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf
Dr. Monika Blankenburg
Veronika Brenninkmeyer
Joachim Dyes
Prof. Dr. Andreas Eckhardt
Prof. Christoph Eschenbach
Hellmuth Essen
K. W. Graf Finckenstein
Joachim Gauck
Dr. Hannjörg Hereth
Michael Hocks
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel
Maria Illies
Prof. Dr. Richard Jakoby
Dr. Detlef Kohlhasse
Prof. Dres. h.c. Manfred Lahnstein
Prof. Dr. Siegfried Matthus
Klaus-Peter Müller
Prof. Dr. Franz Müller-Heuser
Dr. Arend Oetker
Prof. Gerhard Oppitz
Prof. Jobst Plog
Ignes Ponto
Prof. Dr. Hermann Rauhe
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm
Dr. Sieghardt Rometsch
Prof. Dr. Peter Ruzicka
Prof. Markus Schächter
Dr. Ulrike Schnell
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid
Gerd Schulte-Hillen
Caspar Seemann
Peter von Siemens
Prof. Dr. Hans W. Sikorski
Dagmar Sikorski-Großmann
Irene Steels-Wilsing
Tobias Trevisan
Dr. Bernd W. Voss
Christian Wriedt
Frank-Peter Zimmermann

Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7
20459 Hamburg
Telefon (040) 37 03 53 90
Telefax (040) 37 03 58 43
E-Mail dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de
Saskia Egger (Programmleitung)

Spendenkonten

Commerzbank AG, Hamburg
Nr. 6 411 003, BLZ 200 400 00
Deutsche Bank AG, Hamburg
Nr. 02 20 004, BLZ 200 700 00
Dresdner Bank AG, Hamburg
Nr. 3 813 861, BLZ 200 800 00

22-jährige Sebastian Kuchler-Blessing aus Rottweil, den Musikfreunde übrigens schon zwei Tage zuvor bei den „Mittwochskonzerten“ in St. Severin erleben können (29.7., 20.15 Uhr).

„Das Sommerkonzert in St. Severin ist der wohl beliebteste Treffpunkt unserer Freunde und Förderer“, erklärt Irene Schulte-Hillen, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben. „Die einzigartige Aura von St. Severin, und die Intensität der Auftritte unserer jungen Stipendiaten sind immer wieder überwältigend. Dazu kommt nach dem musikalischen Erlebnis das Zusammentreffen mit allen Gästen und Musikern draußen vor der Kirche unter dem noch lange hellen Sommerhimmel, die vielen guten Gespräche mit Freunden bei einem Glas Weißwein und Morsumer Schwarzbrot. Ich glaube, dass unsere Konzertbesucher diese Schlichtheit besonders schätzen.“

Die Deutsche Stiftung Musikleben bestreitet ihr gesamtes Förderprogramm für bundesweit rund 200 junge Hochbegabte allein aus privaten Spenden, um die sie auch die Besucher in St. Severin bittet. Eintrittsgeld wird jedoch nicht erhoben. Da der Andrang auf die rund 400 Plätze in der Kirche von Jahr zu Jahr steigt und viele Plätze bereits reserviert sind noch ein Tipp: Frühes Erscheinen erhöht die Chancen auf einen Platz. Außerdem wird das Konzert über Lautsprecher live auf den Kirchhof übertragen, wo sich die Musik wunderbar in der Abendsonne genießen lässt.

9. Sommerkonzert der Deutschen Stiftung Musikleben

Freitag, 31. Juli, 18 Uhr

St. Severin-Kirche zu Keitum, Sylt

Werke u.a. von Johann Sebastian Bach, Max Bruch, Georg Friedrich Händel,
Joseph Haydn und Franz Liszt

Künstler:

Sebastian Kuchler-Blessing, Orgel
Peter Dörpinghaus, Trompete
Hyeyoon Park, Violine
Benedict Klöckner, Violoncello
Johanna Ponzer, Harfe
Salaputia Brass, Blechbläserensemble